

4. Nachwuchstagung

der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung (ADLAF)



Call for Papers

Die Nachwuchsgruppe der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung (ADLAF) veranstaltet am **26. und 27. Juni 2015** ihre vierte interdisziplinäre Tagung für NachwuchswissenschaftlerInnen in Kooperation mit dem Lateinamerika-Institut der Freien Universität Berlin (LAI) und dem Ibero-Amerikanischen Institut Preußischer Kulturbesitz (IAI) in Berlin.

In diesem Jahr ist die Nachwuchstagung in die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Gründungsjubiläum der ADLAF eingebunden. Auftaktveranstaltung ist am 25. Juni 2015 ein feierliches Symposium im Ibero-Amerikanischen Institut.

Die Nachwuchstagung wird anschließend am Lateinamerika-Institut (LAI) ausgerichtet. Sie richtet sich an DoktorandInnen aus allen geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen, die sich mit Lateinamerika befassen, wobei das Thema bewusst offen gehalten ist, um einen möglichst vielfältigen Austausch über die aktuelle Lateinamerikaforschung jenseits einzelner Fachbereiche oder Forschungslinien zu ermöglichen. Die Tagung bietet NachwuchswissenschaftlerInnen ein Forum, um ihre Forschungsprojekte vorzustellen, wissenschaftlichen Dialog untereinander sowie mit VertreterInnen der Fachdisziplinen zu führen und dauerhafte Netzwerke aufzubauen.

Die diesjährige Tagung wird erstmals durch eine Diskussionsrunde in Form eines *Round Table* erweitert und wir möchten insbesondere dazu ermutigen, die Diskussion zum Thema „Zeitalter Digitalisierung – projektbezogene und globale Erfahrungen“ mit fachgerechten Beiträgen (Impulsstatements von max. 5 Minuten) zu bereichern.

NachwuchswissenschaftlerInnen, die Interesse haben, ihre Forschungsprojekte zu präsentieren, werden gebeten, ein Abstract von max. 2 Seiten (inkl. Angaben zur Person und zum ungefähren Stand des Forschungsprojekts) bis zum **31. März 2015** an adlafnachwuchs@giga-hamburg.de zu senden.

Für die Tagung werden die eingereichten Vorträge in thematische Panels zusammengeführt, um eine kompetente Moderation durch FachvertreterInnen und inhaltlich fundierte Diskussionen zu ermöglichen.

Es fallen keine Tagungsgebühren an. Den auswärtigen Vortragenden gewährt die ADLAF einen Zuschuss zu den Reise- und Übernachtungskosten.

Die Sprecherinnen der ADLAF-Nachwuchsgruppe:
Ana-Laura Lemke
Franziska Barth